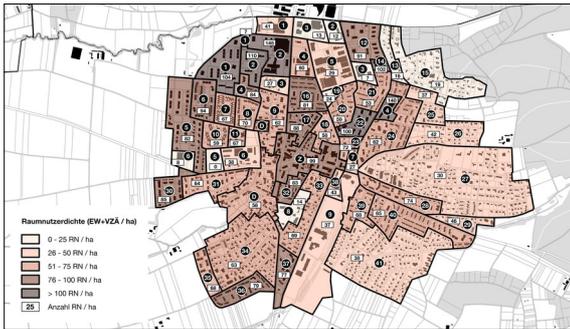




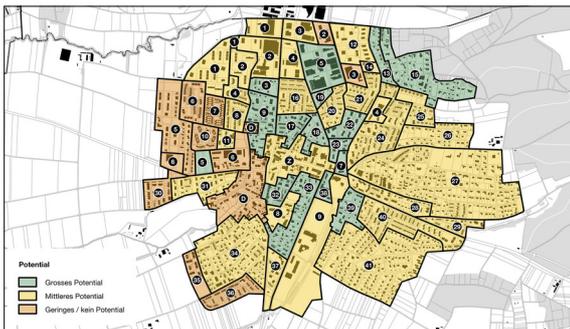
Laura Lacher

Diplomandin	Laura Lacher
Examinator	Prof. Andreas Schneider
Experte	Felix Fuchs
Themengebiet	Raumplanung

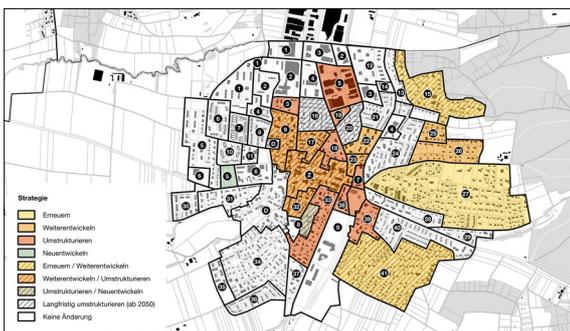
Innenentwicklungsstrategie für Therwil BL



Raumnutzerdichte
Geodaten BL: AV-Daten; BFS: STATPOP; BFS: STATENT.



Eignungsbeurteilung
Geodaten BL: AV-Daten



Best-Szenario, Strategieplan
Geodaten BL: AV-Daten

Ausgangslage: Die Gemeinde Therwil ist eine typische Agglomerationsgemeinde im Kanton Basel-Landschaft und zählt rund 10'000 Einwohner und 2'200 Beschäftigte (VZÄ). Die übergeordneten Wachstumsprognosen von Bund und Kanton gehen für die nächsten Jahre von einem anhaltend starken Bevölkerungswachstum aus, weshalb die Gemeinde Therwil bis 2050 mit rund 3'300 zusätzlichen Einwohnern und rund 1'300 zusätzlichen Beschäftigten (VZÄ) rechnen muss. Aufgrund der Revision des Raumplanungsgesetzes im Jahr 2014 darf das prognostizierte Wachstum allerdings nicht mehr «auf der grünen Wiese» stattfinden. Die Siedlungsentwicklung muss stattdessen gezielt nach innen gelenkt werden. Hierfür fehlt der Gemeinde Therwil jedoch eine durchdachte Innenentwicklungsstrategie.

Vorgehen: In der Arbeit wird in mehreren Szenarien eine taugliche Innenentwicklungsstrategie erarbeitet und deren Umsetzung anhand eines Verdichtungsgebietes aufgezeigt. In einem ersten Schritt sind hierzu die bestehenden Planungsgrundlagen untersucht und eine grobe Siedlungsanalyse durchgeführt worden. Des Weiteren ist eine Beurteilung der übergeordneten Wachstumsprognosen vorgenommen worden. In einem zweiten Schritt ist das Siedlungsgebiet der Gemeinde Therwil quantitativ und qualitativ auf seine Innenentwicklungspotentiale untersucht worden. Darauf basierend sind drei Innenentwicklungsszenarien erarbeitet worden, welche verschiedene Ansätze verfolgen. Anhand einer fachlichen Diskussion ist danach eine Empfehlung für ein Szenario abgegeben und mittels eines Verdichtungsgebietes die beispielhafte Umsetzung der Strategie aufgezeigt worden.

Ergebnis: Mit der Arbeit wird der Gemeinde Therwil anhand der verschiedenen Szenarien aufgezeigt, wie und wo das künftig zu erwartende Einwohner- und Beschäftigtenwachstum durch eine gezielte Innenentwicklung im bestehenden Siedlungsgebiet aufgenommen werden kann. Alle drei Szenarien können das prognostizierte Wachstum aufnehmen, haben aber ihre Vor- als auch Nachteile. Der Gemeinde Therwil wird deshalb keines dieser drei Szenarien als künftige Innenentwicklungsstrategie empfohlen. Stattdessen ist aus den drei Szenarien ein Best-Szenario entwickelt worden. Dieses kombiniert die wesentlichen Vorteile der ursprünglichen Szenarien und ist auf die vorhandenen Qualitäten der Gemeinde abgestimmt. Das Best-Szenario wird der Gemeinde Therwil darum als Innenentwicklungsstrategie empfohlen. Anhand eines Verdichtungsgebietes gemäss dem Best-Szenario ist zudem beispielhaft aufgezeigt worden, wie die raumplanerische Umsetzung der Innenentwicklungsstrategie erfolgen könnte.